



Alter und Neuer Schreib-Calender/ Auff das Jahr/ nach der  
heilsamen Geburt Jesu Christi/ M.DC.LXV. : Darinnen die Monat/  
Wochen- und Feyertage/ PlanetenLauff/ Aspecten/ Witterung/  
Natürliche Erwehlungen/ sampt Römischen Calender ... und  
folgender grossen Practica und Jahrmärckten ... zu befinden  
\ Mit besondern Fleiß ... gerichtet/ Durch Pauli Schneiders/  
Hermund. Imitatorem und Nachfolger Johann Philip Hahnen ...

[https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal\\_jpvolume\\_00079925](https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00079925)

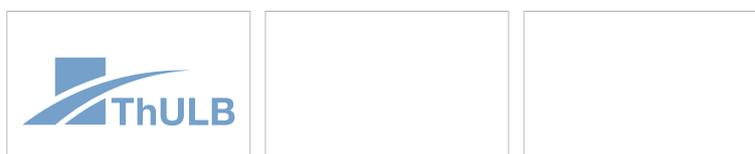
Hahn, Johann Philipp

## Nutzungsbedingungen

Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) und ihre Partner bieten im Rahmen von UrMEL den Zugang zu digitalisierten Dokumenten. Diese Dienste dienen wissenschaftlichen Zwecken und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Die Systeme in UrMEL sind geschützte Datenbanken im Sinne von §§ 87a ff. UrhG. Die darin veröffentlichten Dokumente aller Art sind das geistige Eigentum des jeweiligen Urhebers. Es bestehen Leistungsschutzrechte. Eine gewerbliche Nutzung der Digitalisate ist ohne die Zustimmung der Rechteinhaber ausgeschlossen.

Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in andere Datenbanken oder in elektronischen und anderen Medien, soweit nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Wenn Sie Materialien zitieren, geben Sie bitte die Quelle an.

Mit dem Gebrauch von UrMEL und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.



No. 341



Alter und Neuer  
**Schreib - Calendar /**  
**Auff das Jahr / nach**  
 der heilsamen Geburt Jesu  
**CHRISTI**

---

**M. DC. LXV.**

**Darinnen die Monat / Wochen-**  
**und Feyertage / Planetenlauf / Aspecten /**  
**Witterung / Natürliche Erwehlungen / sampt**  
 Römischen Calendar / Abweichung der Sonnen vom  
 Equatore, und folgender grossen Practica  
 und Jahrmärkten zu befinden.

**Mit besonderm Fleiß / Jedermänniglichem**  
 zu Nutz auff dem Horizont des Heilig. Römischen  
 Reichs / und deroßelben angrenzenden Dertter  
 und Meridianos gerichtet /  
 Durch

**PAULI Schneiders/HERMUND.**  
 Imitatorum und Nachfolger

**Johann Philip Hahnen/J. U. C. P. L. C.**  
 Not. Publ. & Mathemat. Cult.

**Goflar /**  
**gedruckt und verlegt**  
 durch Nicolaum  
 Duncern.



11. Januar.	Lauff.	Erweichung/Verwitter in 1156 ten auff beyde Calender.	11. Januar.
Und da 8. Tage	umb	waren/ luc. 2.	Evang. luc. 2.
1 d. 27	27	☿ ☉. * Z. o. wind/ schnee/	1 d. 27. 11. 3. 11. 3.
2 b. 28	28	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	12 e. 12. e. 12. e. 12. e.
3 c. 29	29	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	13 f. 13. f. 13. f. 13. f.
4 d. 30	30	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	14 g. 14. g. 14. g. 14. g.
5 e. 31	31	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	15 h. 15. h. 15. h. 15. h.
6 f. 1. 1.	1	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	16 i. 16. i. 16. i. 16. i.
7 g. 2. 2.	2	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	17 k. 17. k. 17. k. 17. k.
8 h. 3. 3.	3	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	18 l. 18. l. 18. l. 18. l.
9 i. 4. 4.	4	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	19 m. 19. m. 19. m. 19. m.
10 k. 5. 5.	5	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	20 n. 20. n. 20. n. 20. n.
11 l. 6. 6.	6	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	21 o. 21. o. 21. o. 21. o.
12 m. 7. 7.	7	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	22 p. 22. p. 22. p. 22. p.
13 n. 8. 8.	8	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	23 q. 23. q. 23. q. 23. q.
14 o. 9. 9.	9	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	24 r. 24. r. 24. r. 24. r.
15 p. 10. 10.	10	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	25 s. 25. s. 25. s. 25. s.
16 q. 11. 11.	11	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	26 t. 26. t. 26. t. 26. t.
17 r. 12. 12.	12	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	27 u. 27. u. 27. u. 27. u.
18 s. 13. 13.	13	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	28 v. 28. v. 28. v. 28. v.
19 t. 14. 14.	14	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	29 w. 29. w. 29. w. 29. w.
20 u. 15. 15.	15	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	30 x. 30. x. 30. x. 30. x.
21 v. 16. 16.	16	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	31 y. 31. y. 31. y. 31. y.
22 w. 17. 17.	17	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	1. 1. 1. 1. 1. 1.
23 x. 18. 18.	18	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	2. 2. 2. 2. 2. 2.
24 y. 19. 19.	19	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	3. 3. 3. 3. 3. 3.
1. 20. 20.	20	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	4. 4. 4. 4. 4. 4.
2. 21. 21.	21	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	5. 5. 5. 5. 5. 5.
3. 22. 22.	22	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	6. 6. 6. 6. 6. 6.
4. 23. 23.	23	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	7. 7. 7. 7. 7. 7.
5. 24. 24.	24	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	8. 8. 8. 8. 8. 8.
6. 25. 25.	25	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	9. 9. 9. 9. 9. 9.
7. 26. 26.	26	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	10. 10. 10. 10. 10. 10.
8. 27. 27.	27	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	11. 11. 11. 11. 11. 11.
9. 28. 28.	28	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	12. 12. 12. 12. 12. 12.
10. 29. 29.	29	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	13. 13. 13. 13. 13. 13.
11. 30. 30.	30	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	14. 14. 14. 14. 14. 14.
12. 31. 31.	31	☿ ☉. * 4. v. ☉. Z. 1. v. ☉. stille/	15. 15. 15. 15. 15. 15.

Planetenlauf/	H b 3. l. Z b 27. 52. ☉ 1. 45. ☉ b 21. 58. 17.	11. Januar.
<p><b>Feinerer Beschreibung der Schiffart / so die Portugaleser unter König Emanuel / in Indien / und an andern weitestgen Orten gehalten und verrichtet haben.</b></p> <p>Wie sich nun der Oberste aller geandert hatte / schickete Nicolaus Coello auff Land / das er beschichtigen sollte / er und die seinen glichen getriefft auch darauff / und fand alles was ich jetzt erzeigt habe / darzu das Ufer sehr bequem / die Schiffe zu befesten und zu verstopfen. Und weil es noch einen weiten Weg zu fahren hatte / was wußte nicht / wenn er wieder an einen Ort kommen müchte / das so gelegen und bequem wer / ward er rath / sampfen an dem Hauptkanten / daselbst die Schiffe stießen und befesten zu lassen. Und das erste Schiff so auffgezogen ward / war das Schiff Bernio. Dieweil es kamen auß dem Land darzu gen lag sich viel Leute / die hatten Schiffen zu verkaufen. Und wie die Unstigen also in der Arbeit die Schiffe zu befesten / vernamen sie zwei Actalajes / das sind zwei grosse starcke Blutschiff / gegen ihnen fahen / die ließen ihre Kleinigkeiten um / hatten die grossen Zehen auff dem Wasserbaum auch auffgeschick / und schlugen zu kommen darinnen und ließen auff dem Wasserbaum sein / auff ein Zeit fuhren / und waren auch viel Leute darinnen die da rubeten / und hunden ihrer fünfse auff der Seiten bey ihnen / die sie verwarreten. Der Oberste erfuhr von den Malabarischen / die er mit sich führte / das es Maubisch / waren / die raubete also unter dem Schutze / das sie sich ließen / als ob sie friedlich gehalten wämen / und wenn sie in andere Schiffe kamen / so verbrannten sie dieselbigen / wo sie anders können / und darumb sollte er sie nicht zu ihm anfahren lassen. Derwegen / kü sie zu nähern / ließ er das Schiff gegen sie ab / von dem zweien Schiffen die im Meer stunden. Und sie küben an zu fahen im Tamarane / Tamarane / (best also nennen sie) / und sagten / sie waren Christen /</p>		
<p>Das Haupt nimmt auch in acht / ist gute Speise / doch Darglert / doch das es nicht deinem Leibe schad.</p>		





1. Aprilis	2. Aprilis	3. Aprilis
1 g Theodora	6 * Chol. * H 6 n. □ P 2 n. feiv	8 26 11 c Leo
2 Iesus kemp	durch verschlossene Thüre Johan. 20.	8 48 12 D. V. S. S. S.
3 b Adolphus	Vc. h. p. müde / nicht schlaffen	9 9 13 c Iustinus
4 c Ambrosius	* □ H 9 v. wind / regen / nach Brody	9 31 14 f Titianus
5 d Theodosia	□ 0. 41. n. 2 * □ 4 n. vernischt	9 73 15 g Olympius
6 e Diogenes	* □ H 1 n. T. d. H. □ Aprilwetter	10 14 16 a Eulphius
7 f Caecippus	* □ Z 5 v. etwas feiner / oder gelber in	10 35 17 b Cassianus
8 g Apollonius	* M. H. der alte Kündertreuer / seiner zurück	10 67 18 c Valerianus
9 Iesus eingetret	Johan. 20.	Evang. Joh. 20.
10 A. M. D. A.	* M. H. * Z 5 v. D. N. Z. O. wind /	11 17 19 d. M. D. A.
10 b Daniel	* Chol. □ 11 n. □ * □ 10. v.	11 38 20 e Delrad
11 c Leo	* □ H 1 v. □ 8 n. wind / B. u. d. K. O. K.	11 58 21 f Rudolphus
12 d Julius	* □ 6. 13. n. □ □ □ D. v. warme Luft	12 18 22 g Soterius
13 e Iustinus	* □ 4. 13. n. □ □ □ D. v. warme Luft	12 38 23 a Soterius
14 f Theodorius	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	12 57 24 b Albertus
15 g Olympia	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	13 17 25 c Marcus
16 Über ein Heines	Johan. 16.	Evang. Joh. 16.
17 I. I. S. S. S.	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	13 26 26 d. V. S. S. S.
17 b Cassianus	* □ H 9 v. vernischt Aprilwetter	13 55 27 e Anastasius
18 c Valerianus	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	14 14 28 f Vitalis
19 d Hermogen	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	14 33 29 g Sybilla
20 e Delrad	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	14 51 30 a Josua
21 f Rudolphus	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	15 10 1 b. M. D. A.
22 g Soterius	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	15 28 2 c. S. S. S. S.
23 h. S. S. S. S.	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	Evang. Joh. 16.
23 I. S. S. S.	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	15 46 3 d. S. S. S. S.
24 b Albertus	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	16 3 4 e. S. S. S. S.
25 c Marcus	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	16 20 5 f. S. S. S. S.
26 d Elettus	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	16 36 6 g. S. S. S. S.
27 e Anastasius	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	16 53 7 a. S. S. S. S.
28 f Vitalis	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	17 10 8 b. S. S. S. S.
29 g Sybilla	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	17 26 9 c. S. S. S. S.
30 h. S. S. S. S.	* Chol. □ 11 n. □ □ □ D. v. warme Luft	17 41 10 d. S. S. S. S.

Planetenlauf	H b 9. 22.	Z 17. 10.	Y 16. 1.	O Y 22. 7. 14.
und rehet mit ihm / aber er hielt dies Gesprächs Rom.	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
so viel / das er zuzeiten hieß gab / daran man	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
mercken lante / das er ein Kundschaffter war.	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
Paula gama nam besten eben wahr / und	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
fragte etliche Landweid was es für ein Mann	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
were / die sagten es were ein Werr / aber und	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
were kommen sie mit etlichen Schiffen zu dem	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
fallten die hätte er auff das Land züge lassen mit	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
vilden Dolsche. Da der Oberste das vernahm	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
ließ er ihn in sein Schiff rücken auff dem Lande	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
war / führen und ließ ihn guter Ding mit Laut	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
strecken / das er bekennen solte ob es wäre	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
das man von ihm sagten / so wurd er ald	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
kommen und ob er ein Christ oder Noe were	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
Er aber bliebe drauff / das er ein Christ were	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
er alles. Da gedachte der Oberste / er wolte ihm	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
einige Warter antun dem das Nutzen	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
strecken / und ließ ihn mit einer Kollen durch die	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
Ände aufziehen / wie er nun den großen	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
Schmerz empfand / hater / man solte ihn	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
herab lassen / so wolte er bekennen. Und wie er	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
herab kam / bekabte er / das er ein Kund	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
schaffter / und were der Leiden halten lassen	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
das er sehen wolte / was und wie viel Leute der	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
Oberste bei sich hätte und wie sie geseit were	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
und weil man dem Obersten was er ein Christ	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
were / in der Zeit sehr über wolte / so hätte man	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
wiel Axtaljes zum Krieger geseit / in allen Ha	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
fen und Anfarren / ihn damit anzugreifen / sie	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
dürfften es aber doch nit wagen / bis noch vier	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
zig geoffen / Egel antuchen / die man noch rü	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
cken / damit sie ihn mit einander angreifen / man	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
hätte ihn davor geschicket / das er sehen solte	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
was der Oberste mochte / und sagte Er wüßte	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
aber nicht für gewis / wenn die vierzig Egel	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
kommen werden / das sagte er wol. oder a.	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
mal / das man ihn viel beschickte / das überige	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
gab er durch Zeichen zu verstehen / denn er sagte	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
alles nicht klar auß.	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
Da man vier Oberste sah / das er nicht mehr	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
bedante / ließ er ihn an dem Berich / den er ge	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
han hätte / benügen / und setzte ihn zu unter	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	
ten	17. 10.	16. 1.	22. 7. 14.	

II. Majus, May.		Erweckung Gewitter in Alpen auffreyde Calender.		II. Majus, May.	
Lauff.	W.	W.	W.	Lauff.	W.
1 b Phil. Jac.	8	II Q Z 3 v. frischer May	17, 16	11 e Pancratius	17, 16
2 c Eusebius	9	II Q Z 2 v. Sq. Z 2/11. 2 v. reger	18, 11	12 f Pancratius	18, 11
3 d v. Erasm.	10	II Q Z 1 v. Sq. H O Vc. H 1/11. frisch	18, 25	13 g Pancratius	18, 25
4 e Hincmar	11	II Q Z 7 n. II. 2 v. nase. <b>Woh hat weder</b>	18, 40	14 a Pancratius	18, 40
5 f Gerhardus	12	II Q 1. 0. v. 8 H 9 2 n. Regen wo nicht Weiss	18, 55	15 b Sophia	18, 55
6 g Joh. b. d. p.	13	II Q 11 v. vernicht. <b>Woh noch Baum</b>	19, 9	16 c Vegetius	19, 9
Wann abe der	14	Erster kommen weis/ Joh. 11. 16.		Ev. Joh. 11. 16.	
7 h Erandi	15	II Q 2 v. forstn. etwas besser	19, 22	17 d Erandi	19, 22
8 b Stanislaus	16	II Q 8 v. H 6 v. O 2 n. D. 11. Mayen	19, 35	18 e Liborius	19, 35
9 c Marcus	17	II Q 12 v. Id. Z. O. weiten	19, 47	19 f Potentia	19, 47
10 d Gerhartus	18	II Q 18 v. O 3 v. n. II. 11. 8 n.	19, 59	20 g Bernbard.	19, 59
11 e Marcellus	19	II Q 24 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	20, 11	21 a Valens	20, 11
12 f Pancratius	20	II Q 28 v. 8 v. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	20, 23	22 b Helena	20, 23
13 g Pancratius	21	II Q 34 v. 8 v. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	20, 35	23 c Desiderius	20, 35
Woh mich	22	Johan. 14.		Evang. Joh. 14.	
14 h Pinnafina	23	II Q 40 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	20, 46	24 d Pinnafina	20, 46
15 b Pinnafina	24	II Q 46 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	20, 57	25 e Pinnafina	20, 57
16 c Pinnafina	25	II Q 52 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	21, 8	26 f Pinnafina	21, 8
17 d Duarcmb.	26	II Q 58 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	21, 18	27 g Duarcmb.	21, 18
18 e Liborius	27	II Q 64 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	21, 28	28 a Wilhelm.	21, 28
19 f Potentia	28	II Q 70 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	21, 38	29 b Martinus	21, 38
20 g Bernbard.	29	II Q 76 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	21, 47	30 c Wigandus	21, 47
Woh Nic	30	Johan. 3.		Evang. Joh. 3.	
21 h Erandi	31	II Q 82 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	21, 56	31 d Erandi	21, 56
22 b Helena	1	II Q 88 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 4	1 e Nicomedes	22, 4
23 c Desiderius	2	II Q 94 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 12	2 f Marcellus	22, 12
24 d Gerhartus	3	II Q 100 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 20	3 g Erasmus	22, 20
25 e Marcellus	4	II Q 106 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 27	4 a Quirinus	22, 27
26 f Pancratius	5	II Q 112 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 37	5 b Donatus	22, 37
27 g Lucianus	6	II Q 118 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 44	6 c Donatus	22, 44
Woh mich	7	Luc. 16.		Evang. Luc. 16.	
28 h Erandi	8	II Q 124 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 46	7 d Erandi	22, 46
29 b Martinus	9	II Q 130 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 52	8 e Erandi	22, 52
30 c Wigandus	10	II Q 136 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	22, 57	9 f Helena	22, 57
31 d Petronella	11	II Q 142 v. II. 11. 10. n. 11. Z. 12 v. warm	23, 2	10 g Diophris	23, 2

Planetenlauff / H b n. 8. 16. Z 20. 12. O 8. 28. O 21. 10. 47. 85. 1. 16. 8 II. 4. 18. 28. 58.		May hat 33. Tage.	
Rem.	Cal.	Rem.	Cal.
11	1	11	1
12	2	12	2
13	3	13	3
14	4	14	4
15	5	15	5
16	6	16	6
17	7	17	7
18	8	18	8
19	9	19	9
20	10	20	10
21	11	21	11
22	12	22	12
23	13	23	13
24	14	24	14
25	15	25	15
26	16	26	16
27	17	27	17
28	18	28	18
29	19	29	19
30	20	30	20
31	21	31	21

aus Schiff gefangen / das er mittin Doringab  
 schenkt ihm fleißig curten und heilen und er  
 schenkt ihm viel gutes / und sagte : Er befehle  
 thue darhaben nicht / das er ihm einen Ge-  
 fangenen haben wolle / sonder er wolle ihn sel-  
 nem Herrn dem Könige schenken / damit er  
 ihm Zeitung von Indien sagte / der würde  
 ihm viel gutes bereiten.  
 Dieweil er un also seiner Freude Zufunft  
 erfahren hatte / wolte er allda nicht länger bli-  
 ben / denn so viel er Zeit / sein Schiff zu beset-  
 zen / haben mußte / das waren 10. Tage / und mitter-  
 weil schickte man von dem selben Lande zu ihm  
 und ließ ihn fragen / ob er 1000. Manna sich das  
 Schiff wolle / das er von den acht / wie obge-  
 sagt / erobert hatte / Aber er wolte es nicht thun /  
 und sagte : Er wolle nichts / das dirz sein wer-  
 voltauffen und lieg das Schiff ansteden im  
 verbrennen. Und wie nun sein Schiff ausgeht  
 ist und geöffert war / auch mit Wasser belad-  
 hat er ab eines Heroldes als den 5. Decobr.  
 wie sie nun auf 100. Meilen von der See  
 in den Tamen / da sagete der gefangene Woch-  
 er / ihm gedachten er were nun Zeit die rechte Mar-  
 ket zu betreten / und sagte : Er were ein Woch-  
 er und gehörte Sabao / und hätte man zu ver-  
 stehen / eben die unfrigen süßw / langh / bestan-  
 des / und weren vererbt / und hätten den Weg  
 zu betreten zu sehen nicht finden und herun-  
 hätte man viel Ketzers Schiffe zugeer / ihm  
 zu fangen. Und der Sabao hätte das selbe gewillt  
 und ihm befohlen / er sollte zu ihm gehen / und  
 den wie es mit ihnen stünde / und sollte ver-  
 such / ob er sie nach Goa bringen könnte / damit er sie  
 wenn sie auf das Land kömen / fangen möchte /  
 und wenn sie kapfren / sie nicht hätte / wenn so  
 wolte er sie er sich behalten / das sie köme / seine  
 denachbarte Könige sollten beissen betrogen.  
 Der Oberste ward froh / das er dieses erfuhr /  
 und ließ den Wocher von der Zeit an wolkhalten /  
 und erweichte ihm viel Ehr / gab ihm Kleider und  
 Geld. Er ist hernacher zum Christen worden /  
 und ward Capter gemennet zu Ehren der ersten  
 Kön.

Drachmon.	D. Lauff.	Erwehlung/Vermitter im Nisse ten auff beyde Calender.	Drachmon.
1 d Nicomedes	25	¶ P wird ruckh. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31. ¶ 1. ¶ 2. ¶ 3. ¶ 4. ¶ 5. ¶ 6. ¶ 7. ¶ 8. ¶ 9. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	11 d Barnabas
2 d Marcellus	26	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	12 d Bassilius
3 d Erasmus	27	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	13 d Antentius
Dom grossen	28	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	Evang. luc. 14.
4 d An. Trin.	29	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	14 d An. Trin.
5 d Bonifacius	30	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	15 d An. Trin.
6 d Benignus	31	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	16 d Molandus
7 d Lucianus	1	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	17 d Volctmar.
8 d Medardus	2	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	18 d Marcellus
9 d Felicia	3	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	19 d Gervasius
10 d Anophrius	4	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	20 d Sylvester
Dom verlohren	5	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	Evang. luc. 15.
11 d An. Trin.	6	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	21 d An. Trin.
12 d Bassilius	7	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	22 d Albanus
13 d Antonius	8	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	23 d Paul Bisch.
14 d Helicus	9	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	24 d Joh. Tauf.
15 d Vinus	10	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	25 d Augustus
16 d Molandus	11	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	26 d Jeremias
17 d Volctmar.	12	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	27 d Schläffer
Spd darmber	13	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	Evang. luc. 16.
18 d An. Trin.	14	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	28 d An. Trin.
19 d Gervasius	15	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	29 d Peter Paul
20 d Sylvester	16	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	30 d Pauli Abd.
	17	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	New Hermon.
21 d Albanus	18	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	1 d Theobaldus
22 d 1000. mlt.	19	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	2 d Mar. künft.
23 d Paul Bisch.	20	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	3 d Procopius
24 d Joh. Tauf.	21	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	4 d Hilarius
Neus lehrer auß	22	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	Evang. luc. 17.
25 d An. Trin.	23	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	5 d An. Trin.
26 d Jeremias	24	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	6 d Alexander
27 d Schläffer	25	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	7 d Willibaldus
28 d Leo Pabst	26	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	8 d Kiltanus
29 d Pet. Paul	27	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	9 d Cyrillus
30 d Paul Geb.	28	¶ 11. 7. 9. ¶ die Cap. ¶ 10. ¶ 11. ¶ 12. ¶ 13. ¶ 14. ¶ 15. ¶ 16. ¶ 17. ¶ 18. ¶ 19. ¶ 20. ¶ 21. ¶ 22. ¶ 23. ¶ 24. ¶ 25. ¶ 26. ¶ 27. ¶ 28. ¶ 29. ¶ 30. ¶ 31.	10 d 7 Bröder

Planeten Lauff /	H b 7. 17.	Z 22. 13.	o 10. 44.	o 20. 50. 9.
Drachmon hat XXX. Tage.				
Das 26. Capitel.				
<p>Wird der Oberst also auff Weite zu fahr da          er denn wieder für fahrn wolle / damit er          einen Ambassaten mit sich fuhret / hat er allezeit          gross Mühe / geacht / über den Schiff zu fahrn /          bis er reflect auf das hochweilte fahrn / fahrn /          das das Meer noch sehr groß war / und hatte          darzu Gegenwind / darumb denn die Schiff nit          für fort fahrn konnten / und bracht lang Zeit zu          bis er recht auff den Schiff kam. Und wie er weit          in das hohe Meer kam / war es fort und fort          Windstill / und dasselbe ist auff dem Meer ein          über die meisten vordersicht. Ding / nit / nit /          des schiffen balten das die Schiff stau / bes          sondern auch das die Hg alsdann auff dem          Wasser vort größer stunden auff dem lande. Un          man sah für der Sonnen an seinem Ort ver          bergen kam / den es ist eben an dem Ort / da man          sah für die erlöset nit / sich selbst auff den In          dianischen Meere erfahret / aber. Un wie es also          lange weilt stit / war es wesen / wie gemeldet / da          war ihm darnach der Wind zu gegen / das er nit          wol fort fahrn / aber guten Wind hatte er wieder          hinter sich zu fahrn. Damit er nun den Weg          nicht zweymal fahrn müste / da hat der Oberste          nichts denn dem Wind entgegen fahrn. Und          wenn denn der Wind stand / und das Meer groß          war / das sie nicht mehr gegen dem Wind fahr          ren konnten / so lauten sie hin und wieder / un          ten den Oberst / und sie alle miteinander derwe          gen groß Unglück / und muften alle wie Schiff          trecke arbeiten. Un wie er nun hoffte / sie wür          den hernach gut Wetter haben / da kam die still          le wieder. Un weil bis kein Wetter lange gewoh          n hat / und das Wasser unruhig zu man geniet /          machte der Oberste eine strenge Ordnung da          mit / und diese strenge Ordnung sampt dem kö          nen Wetter / das den unfern je länger je leidet          stit / geworden die unfern die Krankheit an          dem Babustelsh / die sie im hin fahrn den dem          Wasser</p>				
<p>Wird / so du tanst Ordnung / mit allen hohen Eodem /          Demerfort trin den Wasser / der wird dich fürder machen /          Galat / Krebs / Schindern / Fisch / frisch / Schiff / mäßig /          Loh nicht viel Blut von dir / zu hoch nicht badt dich.</p>				

N. Julius		Erwählung/Verfaller in Aspet		N. Julius	
Heimon.		ten auff beyde Calendar.		Heimon.	
1 g Theobaldus	1	1	1	11 c Otto	11
2 e Mar. sei	2	2	2	12 e n. Erh.	12
3 b Procopius	3	3	3	13 e Mar. sei	13
4 c Illicus	4	4	4	14 s Bonavent.	14
5 d Demetrius	5	5	5	15 g Apost. heil.	15
6 e Alexander	6	6	6	16 a Junij	16
7 f Wittibaldus	7	7	7	17 b Alexius	17
8 g Titianus	8	8	8	18 c Hofina	18
9 h Iren. Erh.	9	9	9	19 d n. Erh.	19
10 b Cyrillus	10	10	10	20 e Fortunatus	20
11 c Otto	11	11	11	21 f Dracobis	21
12 b Petrus	12	12	12	22 g Mar. Mag.	22
13 e Margarec.	13	13	13	23 a Polentia	23
14 f Bonavent.	14	14	14	24 b Christina	24
15 g Apost. heil.	15	15	15	25 c Jacobus	25
16 h n. Erh.	16	16	16	26 d n. Anna	26
17 b Alexius	17	17	17	27 e Mar. sei	27
18 c Hofina	18	18	18	28 f Panthaleon	28
19 d n. Erh.	19	19	19	29 g Beatrix	29
20 e Fortunatus	20	20	20	30 a Abdon	30
21 f Dracobis	21	21	21	31 b Germanus	31
22 g Mar. Mag.	22	22	22	1 Aug. Martin	1
23 a Polentia	23	23	23	2 Aug. Erh.	2
24 b Christina	24	24	24	3 Aug. Augustus	3
25 c Jacobus	25	25	25	4 Aug. Aristarchus	4
26 d n. Anna	26	26	26	5 Aug. Dismadus	5
27 e Mar. sei	27	27	27	6 Aug. Eritus	6
28 f Panthaleon	28	28	28	7 Aug. Donatus	7
29 g Beatrix	29	29	29	8 Aug. Eriacus	8
30 a Abdon	30	30	30	9 Aug. Erh.	9
31 b Germanus	31	31	31	10 Aug. Laurentius	10

Planeten 2. auff		H b s. 12		Z 20. 45		O II 21. 29		S 19. 23. 31	
		H b s. 49		H 50. 21		S 24. 19		Heimon hat 22 Tage.	
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31	31	31	31	31

11. August.	Erziehung/Erwitter in Asse-	12. August.
Augustin.	ten auff beyde Calendar.	Augustin.
1 c Pet. Peten	27. v. Bq. H 27 n. regen	1 f Eubertus
2 b Euseb	28. v. Bq. H 28 n. Regen	12 g Clara
3 c Augustinus	29. v. Bq. H 29 n. Regen	13 a Hippeliat
4 f Aristarchus	30. v. Bq. H 30 n. Regen	14 b Eusebius
5 g Ewaldus	1. v. Bq. H 1 n. Regen	15 c Mar. Hm.
6 von Pharisien	2. v. Bq. H 2 n. Regen	16 d Jun. Trin.
7 b Donatus	3. v. Bq. H 3 n. Regen	17 e Verena
8 c Eusebius	4. v. Bq. H 4 n. Regen	18 f Helena
9 d Romanus	5. v. Bq. H 5 n. Regen	19 g Ewaldus
10 e Gareninus	6. v. Bq. H 6 n. Regen	20 a Bernhard.
11 f Eubertus	7. v. Bq. H 7 n. Regen	21 b Salom on
12 g Clara	8. v. Bq. H 8 n. Regen	22 c Philiberte
13 a Hippeliat	9. v. Bq. H 9 n. Regen	23 d Jun. Trin.
14 b Eusebius	10. v. Bq. H 10 n. Regen	24 e Barthol.
15 c Mar. Hm.	11. v. Bq. H 11 n. Regen	25 f Eudocius
16 d Jun. Trin.	12. v. Bq. H 12 n. Regen	26 g Sergius
17 e Verena	13. v. Bq. H 13 n. Regen	27 a Bernhard.
18 f Helena	14. v. Bq. H 14 n. Regen	28 b Augustinus
19 g Ewaldus	15. v. Bq. H 15 n. Regen	29 c Joh. Evh.
20 a Bernhard.	16. v. Bq. H 16 n. Regen	30 d Jun. Trin.
21 b Salom on	17. v. Bq. H 17 n. Regen	31 e Rebecca
22 c Philiberte	18. v. Bq. H 18 n. Regen	
23 d Jun. Trin.	19. v. Bq. H 19 n. Regen	
24 e Barthol.	20. v. Bq. H 20 n. Regen	
25 f Eudocius	21. v. Bq. H 21 n. Regen	
26 g Sergius	22. v. Bq. H 22 n. Regen	
27 a Bernhard.	23. v. Bq. H 23 n. Regen	
28 b Augustinus	24. v. Bq. H 24 n. Regen	
29 c Joh. Evh.	25. v. Bq. H 25 n. Regen	
30 d Jun. Trin.	26. v. Bq. H 26 n. Regen	
31 e Rebecca	27. v. Bq. H 27 n. Regen	

PlaccenLauff / Hr. b 3. 31. Z. 17. 10. O 12. 2. O 19. 1. 24.  
 Dir. 57. 44. Dir. 57. 18. 21. O 22. 1.

Augstimon hat XXXI Tage.	
1	11
2	12
3	13
4	14
5	15
6	16
7	17
8	18
9	19
10	20
11	21
12	22
13	23
14	24
15	25
16	26
17	27
18	28
19	29
20	30
21	31
22	1
23	2
24	3
25	4
26	5
27	6
28	7
29	8
30	9
31	10

Des Tages schaffe mit/ brohabens (schryfften) die außschlage/ Meit Heilheit und Gewehr/ teind/ wo nicht wagt/ kein Dinst/ Gebrauch kein Dinst/ der Dinsten abgabe/ 23 Hmter/ sauer Speis und was gesund mag seyn.

11. Septem.	Herbstmon.	Lauff.	Erweichung	Wetter im	Septem.	Herbstmon.
1 f	Septim.	17	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
2 g	Justus	2	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
3	Nonas	16	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
4 b	Idus	15	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
5 c	Nonas	14	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
6 d	Idus	13	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
7 e	Nonas	12	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
8 f	Idus	11	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
9 g	Nonas	10	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
10 h	Idus	9	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
11 i	Nonas	8	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
12 k	Idus	7	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
13 l	Nonas	6	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
14 m	Idus	5	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
15 n	Nonas	4	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
16 o	Idus	3	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
17 p	Nonas	2	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
18 q	Idus	1	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
19 r	Nonas	30	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
20 s	Idus	29	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
21 t	Nonas	28	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
22 u	Idus	27	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
23 v	Nonas	26	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
24 w	Idus	25	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
25 x	Nonas	24	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
26 y	Idus	23	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
27 z	Nonas	22	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
28	Idus	21	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c
29	Nonas	20	W. Vc. h. p. q. z. o. n. n. s. t. e. r. Die	Wetter	4. 40	11 b
30	Idus	19	h. Ve. h. p. Δ. z. q. z. n. jedoch	Menschen	4. 17	12 c

Planetar. Lauff /	Dir. b. 2. 18.	Z. 11. 13.	13. 40.	1. 47.	19. 0. 12.
Herbstmon hat 33 Tage.					
1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36
37	38	39	40	41	42
43	44	45	46	47	48
49	50	51	52	53	54
55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66
67	68	69	70	71	72
73	74	75	76	77	78
79	80	81	82	83	84
85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96
97	98	99	100	101	102
103	104	105	106	107	108
109	110	111	112	113	114
115	116	117	118	119	120
121	122	123	124	125	126
127	128	129	130	131	132
133	134	135	136	137	138
139	140	141	142	143	144
145	146	147	148	149	150
151	152	153	154	155	156
157	158	159	160	161	162
163	164	165	166	167	168
169	170	171	172	173	174
175	176	177	178	179	180
181	182	183	184	185	186
187	188	189	190	191	192
193	194	195	196	197	198
199	200	201	202	203	204
205	206	207	208	209	210
211	212	213	214	215	216
217	218	219	220	221	222
223	224	225	226	227	228
229	230	231	232	233	234
235	236	237	238	239	240
241	242	243	244	245	246
247	248	249	250	251	252
253	254	255	256	257	258
259	260	261	262	263	264
265	266	267	268	269	270
271	272	273	274	275	276
277	278	279	280	281	282
283	284	285	286	287	288
289	290	291	292	293	294
295	296	297	298	299	300
301	302	303	304	305	306
307	308	309	310	311	312
313	314	315	316	317	318
319	320	321	322	323	324
325	326	327	328	329	330
331	332	333	334	335	336
337	338	339	340	341	342
343	344	345	346	347	348
349	350	351	352	353	354
355	356	357	358	359	360
361	362	363	364	365	366
367	368	369	370	371	372
373	374	375	376	377	378
379	380	381	382	383	384
385	386	387	388	389	390
391	392	393	394	395	396
397	398	399	400	401	402
403	404	405	406	407	408
409	410	411	412	413	414
415	416	417	418	419	420
421	422	423	424	425	426
427	428	429	430	431	432
433	434	435	436	437	438
439	440	441	442	443	444
445	446	447	448	449	450
451	452	453	454	455	456
457	458	459	460	461	462
463	464	465	466	467	468
469	470	471	472	473	474
475	476	477	478	479	480
481	482	483	484	485	486
487	488	489	490	491	492
493	494	495	496	497	498
499	500	501	502	503	504
505	506	507	508	509	510
511	512	513	514	515	516
517	518	519	520	521	522
523	524	525	526	527	528
529	530	531	532	533	534
535	536	537	538	539	540
541	542	543	544	545	546
547	548	549	550	551	552
553	554	555	556	557	558
559	560	561	562	563	564
565	566	567	568	569	570
571	572	573	574	575	576
577	578	579	580	581	582
583	584	585	586	587	588
589	590	591	592	593	594
595	596	597	598	599	600



21. Novem.	Winterton.	Lauff.	Errechnung, Gewitter un d'Speeten auff beyde Calendar.	21. Novem.	Winterton.
1 d. Alferfelig	13	13	* Jan. 9. D 3 / Der Kunst ist man anders	17.28	11 g. Mart. Ber.
2 e. Alferfelig	26	26	* Jan. 9. * O 12 v. O a. H O / kalu	17.44	12 a. Jonas
3 b. Hilarius	8	8	* M. 11. * Z 12 n. Δ Q 1 n. □ 8 5 v.	18. 1	13 b. Vitellius
4 d. Modestus	20	20	Δ r. 10. n. * H 7 b. Δ Z 9 v. trübe	18.16	14 e. Dionomary
5 d. Ervedes des	13	13	Zocherlin / Math. 9.	18.13	15 e. Ananias
6 b. Leonhardus	26	26	* * H 9 n. trüben / gram / als der sie	18.46	16 e. Ananias
7 e. Florantius	25	25	* Δ 3 7 v. Δ 2 v. * 7 7 n.	19. 1	17 f. Hugo
8 d. Gerdine	7	7	* Δ O 11 v. warm / nicht gelene hat	19.15	18 g. Eustasius
9 e. Theobodus	19	19	* H 10 v. warm / Ein Hindender	19.30	19 a. Eustasius
10 f. Mart. Luth.	2	2	* H 10 v. warm / folgt kompt eben se	19.44	20 b. Sara
11 g. Mart. Luth.	14	14	* * Jan. 9. * H 7 b. Δ Z 9 v. trübe	19.58	21 e. Mar. Def.
12 Mon. Gerard der	27	27	* * Jan. 9. * H 7 b. Δ Z 9 v. trübe	20.11	22 e. Des. n. Erit.
13 b. Vitellius	10	10	* 6.20 n. O m 9 / Dec. H O / frisch	20.23	23 e. Clemens
14 e. Orthomary	23	23	* Δ Z 9 n. □ 5 n. Dec. O 9 / reger	20.35	24 f. Comadus
15 b. Leopoldus	7	7	* Mel. Δ 6 n. O a. H 9 / Td. Z 9 / regen	20.46	25 g. Catharina
16 e. Ananias	20	20	* H O. Δ Z O 10 wind / wet als	20.57	26 a. Basso
17 f. Hugo	4	4	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	21. 8	27 b. Christophen.
18 g. Eustasius	18	18	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	21.18	28 e. Chinder
19 Mon. Jungfrau	31	31	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	21.28	29 f. Andrei
20 b. Sara	16	16	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	21.38	30 e. Andreas
21 e. Mar. Def.	0	0	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	21.48	1 f. Ionginus
22 d. Cecilia	15	15	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	21.58	2 g. Ambius
23 e. Clemens	29	29	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22. 8	3 a. Cassianus
24 f. Comadus	13	13	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.17	4 b. Barbare
25 g. Catharina	27	27	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.25	5 e. Sabina
26 Mon. der Heil.	10	10	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.23	6 d. Advens
27 b. Basso	25	25	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.37	7 e. Agathon
28 e. Chinder	8	8	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.46	8 f. Mar. Erit.
29 b. Saturnin.	21	21	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.53	9 g. Joachim
30 e. Andreas	3	3	* * Chol. * 7 1 v. Δ 8 n. trübe	22.59	10 a. Judith

Planeteng. auff /	H b. 6.8.	Z Dir. 14.14.	O m. 7.22.	O m. 19.34.16.
<p>man thute. Und wie er also fubtilit er die Blöfch nur  eines Donnerlages a den 5. Tag Aprilis zu grun-  den und fande 23. Klaffer Wasser das war ein  gülden tag man hat den 23. klaffer Wasser  den ganden Tag der selben Schut nach / und die we-  nigste Höhe die sie fanden waren 20. Klaffer Was-  ser / die sie funden fandes am 14. tag Aprilis  und die Höfen hagen sie waren auff 23. Klaffer das  ist des großen Wasser. Das sonsten dem Dierlin  hagen ist / die er in G. Jacobs Insi kommen ist  habe sich nicht erlöset / sonen nur abent das er  habe nachtag Nicolaus Cocilio. wie er nahe bey  der Insi war damit er ein gut Weindrobt ver-  kauft / und fuder also freds die Insi auff Portu-  gal zu land kam in 1500. am 10. Tag Juli  1400. und brachte dem Könige die Botchaft  von allem / was dem Dierlin hagen war in dieser  Schiffung und sagte ihm was er dem vor An-  gen auf Insi bereite. Diese erforschung der In-  den / und das man vergethet ward / das man zu  Porto kamen thute das war dem Könige  eine geringe Freude er gefehlt kanze / da er König  zu Portugal worden war.</p>				
<p>Der Dierlin Dierlin Nicolaus Cocilio der  Insi zu. Dieser aber sein Bruder an einem lan-  gen schiffen fuder (die fuder war) und kam des  Dierlin Schiff nicht vor land / sonen halben  weil Wasser foder (die fuder) eine Caravalle die er  bald fand / zu bereiten / damit er seinen Bruder in  Portugal bracht / die er fuder. und ließ ihn an  1500. von dem 12. juber gefagt / dem Dierlin  sein Schiff / der fuder halbe wieder befehen lassen  und es darna in Portugal bringen / er zu dem  seinem Bruder fuder in der Caravalle dahin. und die  Königliche grüße seinem Bruder / er fuder zu mehr an  alle / das der Dierlin in der Insi 1500. an dem  muffe a tag er in auff das land bringen. und die  Königliche fuder ihm derrauff zu / das er darr  wie ein guter Dierlin der er auch war / und wie ein über-  licher Mann sich im Dierlin anseuff und hat.  Das Dierlin Dierlin fuder die Dierlin in Portu-  gal und kam zu Belem am 10. Septembris 1490.  Jubel 2. Jahr und 2. Monat nach dem er darr  und fuder mit 150. Mannen kamen in Portugal  aus 55. reider / das waren doch noch viel gegen dem  Insi nach zu rechen / das sie erlitten darr kamp-  ten er fuder darr Kampff und fuder / was er  erund unmaßiger Schatz / darr man sie ge-  retem. Da nun der Dierlin dem lieben Gott gedankt  und</p>				
<p>Der Dierlin Dierlin vor die Dierlin  1500. von dem 12. juber gefagt / dem Dierlin  sein Schiff / der fuder halbe wieder befehen lassen  und es darna in Portugal bringen / er zu dem  seinem Bruder fuder in der Caravalle dahin. und die  Königliche grüße seinem Bruder / er fuder zu mehr an  alle / das der Dierlin in der Insi 1500. an dem  muffe a tag er in auff das land bringen. und die  Königliche fuder ihm derrauff zu / das er darr  wie ein guter Dierlin der er auch war / und wie ein über-  licher Mann sich im Dierlin anseuff und hat.</p>				



Erstgenigliche Regeln. 2. Von Baden.

Wegen Saubereit/ so der Mond in ♃ oder ♋ ist mit ♀ oder Trig. ♀.
Wegen Besamtheit/ Aufstundens/ als in Lihnung/ so solter Mond in ♋/ ♁ oder ♃
Wegen Besamtheit/ Besamdens/ als in Schwindlich/ so solter Mond in ♋/ ♁ oder ♃

Purgiren und Irrenen sol man nach Melancholiam in ♀ oder ♁ Durch Schiffen.
der Lehr Hippocratis und Galeni Inners Trig. ♀ wann der Mond in ♋ mit Elecuarien.
lich wie folgt/ als ist in



Ostertag / 1. uff Letare / 2. sonntags nach  
 Margreten / 3. sonntags nach Michaelis / den  
 4. montags vorm ersten Advent.  
 Osterweg / 1. sonntags nach Mar. Geburt /  
 2. sonntags nach Marie Heimsuchung.  
 Ostfeld / 1. Erandi / den 2. sonntags nach  
 Burghard / den 3. uff Nicolai.  
 Osterburg / 1. sonntags vor Joh. Enthauptung /  
 2. sonntags nach Bartholomei.  
 Osterleben / 1. uffm Palmsonntag / 2. uff  
 Himmelfahrt / 3. sonntags nach Galli.  
**P**aina / 1. montags nach Inuocavit /  
 2. montags nach Palmatum / 3. montags  
 nach Erandi / 4. montags nach Matthei.  
 Paderborn / 1. uff S. Galli tag / den 2. uff  
 neuen Peters Tag.  
 Perleberg / 1. uff Deull / den 2. sonntags nach  
 Petri Pauli / 3. sonntags nach Mir. heiligen.  
 Pegau / 1. Joh. Tauffen / 2. Laur. entli.  
 Pilsen / 1. uff Fastnacht / 2. Bartholomei.  
 Perna / 1. Sexagesim. 2. Miseric. 3. sonntags  
 vor Bartholomei / 4. sonntags vor Mathei.  
 Pletersfeld / 1. sonntags vor Himmelfahrt /  
 2. den 6. sonntags Mathei.  
 Praga / 1. Lichtmes / 2. Letare / 3. Creutzher-  
 findung / 4. Veit / 5. Margar. 6. Wencelst.  
**P**rednburg / 1. Miseric. Domini / 2.  
 sonntags nach Himmelfahrt / 3. sonntags  
 nach Martini / darneben vier Ros- und  
 Blehmarkt / 1. auff Mathei / 2. acht Tag  
 vor Aller Heiligen / 3. montags nach Efto-  
 mibi / 4. acht Tag vor Joh. Baptif.  
 Querfurt / 1. Grünend. 2. am Ostermit-  
 wo / auff der Felts Wiesen / 3. sonntags nach  
 Mar. Magd. 4. den sonntags nach Mathei.  
**R**ufschenberg / 1. den sonntags nach Egidij /  
 2. den ersten sonntags nach Trinitatis.  
 Rautenaw / 1. sonntags vor S. Johan. den  
 2. sonntags nach Galli.  
 Reuentin / uff Catharinen.  
 Reichenbach / 1. Judica / 2. Mar. Heimsu-  
 chung / 3. sonntags vor Michaelis / 4. Martini.  
 Ringeln vor dem Eiser / uff Margret.  
 Röppin / 1. Inuocavit / 2. vierzehn Tage  
 nach Pfingsten / 3. sonntags nach Michaelis.  
 Rothenberg / 1. mitwoch nach Lichtmes / 2.  
 mitw. nach Judica / 3. mitwoch nach Cantate  
 4. mitwoch nach Joh. des Tauffers / mitw.  
 nach Jacobi / 6. den 2. mitwoch nach Marti-  
 ni / fällt aber Johon. der Tauffen oder Jaco-  
 bi uff mitwoch / so ist das markt uff selbige  
 tage / und da martini tag uff ein mitwochen  
 fällt / so ist über acht tage hernacher.  
 Rosdorf / 1. mitw. in Pfingsten / 2. uff Michael.  
 Rudesbade / 1. sonntags nach Bitt / 2. sonntags  
 nach Creutzherb. 3. sonntags nach Elisabeth.  
**R**ustede / 1. montags nach dem weissen  
 sonntags / 2. montags nach Bitt.

Sachs / 1. au 2. sonntags nach Trin. 2. sonntags  
 nach Egidij / 3. sonntags nach Martini.  
 Saitzhentorf / montags nach Laurent.  
 Saisfeld / 1. Miseric. Domini / 2. Joh. Ent-  
 hauptung / 3. drey Tag nach Michael.  
 Schieffingen / auff Letare.  
 Schöningen / 1. uff Letare / den 2. sonntags  
 nach Bartholomei.  
 Schöppenstedt / 1. uff Rogate / 2. sonntags  
 nach Galli.  
 Schönebeck / 1. donnerstag in der Fasten /  
 2. sonntags nach Margret. 3. sonntags nach Dersun.  
 Seesen am Harz / hält Jahmarkt / 1. son-  
 tags Inuocavit / 2. sonntags nach Bitt / 3. son-  
 tags vor Michaelis / darzu Viehmarkt / 1. mon-  
 tags nach Deull / 2. montags nach Dionysii.  
 Sonnenwald / 1. uff Inuocavit / 2. uffm  
 sonntags nach Leonhardt / die Viehmarkt  
 gehen des Tages vorher.  
 Sontra / 1. mitwoch nach Palmatum / 2.  
 mitwoch nach Himmelfahrt / 3. mitwoch nach  
 Margrethe / 4. mitwoch vor Barthol. 5. den  
 andern mitw. nach Michaelis / 6. mitw. nach  
 Elisabeth / 7. uff Thome. fallen aber Mar-  
 grethe / Barthol. Elisabeth und Thome uff  
 ein mitwoch / so feynd die märkte uff solche  
 tage / und da Michaelis uff mitwoch fällt  
 so ist den nächsten mitwoch darnach.  
 Soldwedel / 1. sonntags Sexagesim. 2. Rogate /  
 3. Bartholom. 4. Dionysii / 5. Catharin.  
 Springe bey dem Calenberg / 1. auff Jaco-  
 bi / den 2. auff Catharinen.  
 Stendel / 1. dienstags vor Pfingsten / den  
 2. dienstags nach Michael.  
 Strahburg / den 1. auff Neue Jahr / den  
 2. uff Johann des Tauffers.  
 Starworbis / 1. montags nach Lichtmes  
 neu Cal. den 2. uff Pbt. Jacobi neu Cal.  
 den 3. uff Martini neu Calendar.  
 Strele in Meissen / mitw. nach Palmar.  
 Ungermünde / 1. mont. nach Fastnacht /  
 2. dienstags nach Vocē Jucund. 3. sonntags  
 nach Petri Pauli / 4. sonntags nach Sim. Jud.  
 Torgau / 1. Dremsche. 2. Miseric. Domini  
 ein Ros- und Viehmarkt / 3. den 1. sonntags  
 Trinitatis / 4. den Tag Mathei / da auch der  
 andere Ros- und Viehmarkt zugleich fällt.  
 Treisa / 1. mitwoch nach Wepnachten / 2.  
 mitw. nach Palmatum / 3. mitw. vor Pfing-  
 sten / 4. den andern mitw. nach Jacobi / 5.  
 den andern mitwoch nach Michael / Es fällt  
 den andern mitwoch und Michael uff mitwoch / so  
 feynd die märkte 8. tage hernach.  
 Trendeburg / 1. mitwoch vor Erandi / 2.  
 den andern mitw. nach Egidij. fällt aber  
 Egidijtag uff ein mitwoch / so ist das markt  
 den nächsten mitwoch hernach.  
 Tressurt / 1. mitw. in der folgenden wech  
 nach Lichtmes / so feynd die märkte uff

ein sonntags / so ist den nach mitw. nach  
 demselben sonntags / 2. mitwoch nach Egidij /  
 fällt aber Egidij uff ein mitwoch / so ist der  
 markt 8. tage hernacher.  
**V**elba / 1. mitwoch nach Deull / 2. mit-  
 woche vor Johan. Baptiste / 3. mitwoch  
 nach Michaelis / 4. mitwoch nach Martini.  
 Verden / hält Vieh und Jahmarkt / 1.  
 Montag vorm Maytag / 2. Montag vor  
 Jacobi / 3. Montag vor Gassen.  
 Vitz / 1. Inuocavit. 2. Letare / 3. Joh. Bapt.  
**W**allen am Berich Lawestein / 1. son-  
 tags Palmatum / 2. sonntags vor Martini.  
 Walterhausen / 1. sonntags Trinitatis /  
 den 2. sonntags nach Michaelis.  
 Wetter / 1. uff Miseric. / 2. am sonntags  
 vor Laurentij / 3. den sonntags vor Martini.  
 Weissenfels / den 1. uff Margarethon /  
 den 2. uff Creutzherhebung.  
 Wetzelen / den sonntags nach Bartholom.  
 Weissenfels am Tage Petri Pauli.  
 Wernigeroda / den 1. Inuocavit / den 2.  
 Himmelfahrt / den 3. Nicolai.  
 Weissenburg / 1. Deull / 2. Bartholom.  
 Wernin / 1. Petri Pauli / 2. Martini.  
 Weymar / 1. sonntags nach Erandi / den 2.  
 sonntags nach Burghard.  
 Wittenberg / 1. mont. nach Mar. Reilig.  
 den 2. uff Galli / den 3. uff Lucia.  
 Witzhausen / 1. mitwoch nach Cantate /  
 das 2. ist ein ganz new markt uff dem mit-  
 woche vor Bartholomei / oder so Bartholo-  
 mei tag uff ein mitwochen einfielt / alsdann  
 uff denselben Bartholomei tag / 3. mitwoch  
 nach Galli / 4. mitwoch nach S. Andree.  
 Wüdingen / 1. uff Vocem Jucund. 2. den  
 sonntags vor Barthol. 3. uffm sonntags vor martini.  
 Wolfshagen / 1. mitw. nach Cantate. 2. mitw.  
 vor Jacobi / 3. den 2. mitw. nach Michaelis / es  
 fällt dañ Michaelis uff ein mitwochen / so ist  
 das markt den nächsten mitwoch hernach.  
 Wolfshützel / hält 5. Jahmarkt / also  
 1. uffm sonntags nach Deull zum Viehe und  
 Erammmarkt / 2. uffm sonntags nach Jubilate  
 zum Erammmarkt / 3. uffm sonntags vor Joh.  
 Baptif. zum Vieh und Erammmarkt / 4. uffm  
 sonntags vor Bartholomei zum Viehe und  
 Erammmarkt / und dann den 5. uffm sonntags  
 nach Nicolai zum Erammmarkt.  
 Wunstorff / 1. sonntags nach Inuocavit  
 2. sonntags nach Johan. des Tauffers.  
**W**elle / 1. mont. nach Georgij / 2. mont. vor  
 Barthol. 3. mont. nach Martini / hält Vieh  
 markt / 1. mont. nach Septuagesim. 2. donnerst.  
 nach Letare / 5. den 3. Tag nach Joh. Baptif.  
 Zeitz / 1. Cantate / 2. uff Michaelis. 3. martini.  
 Zwettau / 1. Trinitatis. 2. Trinitatis.  
 3. Michaelis / 4. Catharinen.

E N D E

